

Ankäufe machen und nur Wiederverkäufer besuchen. Die Erzeuger und Händler von Uhren, Gold- und Silberwaren und ihre Reisenden, sowie die Juwelen- und Edelsteinhändler haben eine Ausnahmestellung, insofern sie die zu verkaufende Ware mit sich führen dürfen. Aber auch sie dürfen nur an Wiederverkäufer abgeben, da sie anderenfalls den Gesetzesvorschriften für Hausierer unterstehen. Es ist eine Anmeldung beim zuständigen Punzierungsamt zu bewirken, worauf eine punzierungsamtliche Legitimation ausgefertigt wird. Auf die eventuelle Befreiung vom Punzierungsamt haben wir schon oben hingewiesen.

Für die mitgeführten Muster werden, wenn sie binnen einer im voraus zu bestimmenden Frist wieder ausgeführt werden, keinerlei Zollabgaben erhoben. Doch ist der Zoll zu erlegen. Er wird in jeder beliebigen Grenzzollstation gegen Identitätsnachweis zurückgezahlt. Die Zölle des neuen Tarifes sind folgende:

Pos. 522. Waren aus unedlen Metallen oder Metallegierungen, ganz oder teilweise vergoldet oder versilbert, mit Gold oder Silber plattiert oder in Verbindung mit feinsten Materialien: 240 Kr.

Pos. 567. Goldarbeiten und andere im allgemeinen Tarif nicht besonders benannte Waren, ganz oder teilweise aus Gold oder Platin, auch in Verbindung mit echten oder unechten Perlen oder Korallen, Edel- oder Halbedelsteinen und nachgeahmten Edelsteinen: 24 Kr.

Pos. 568. Silberarbeiten und andere, im allgemeinen Tarif

nicht besonders benannte Waren, ganz oder teilweise aus Silber, auch vergoldet oder in Verbindung mit echten oder unechten Perlen oder Korallen, Edel- und Halbedelsteinen und nachgeahmten Edelsteinen:

Bestecke und Löffel, auch Besteckhefte im Stückgewicht über 10 g. 1. Glatte . . . 8 Kr. 2. Andere . . . 10 Kr.

Bestecke und Löffel, auch Besteckhefte, im Stückgewicht von 10 g oder darunter: 12 Kr.

Andere Arbeiten, mit Ausnahme des in Silber gefaßten echten Diamant- oder Perlenschmuckes, ferner mit Gold plattierte Silberarbeiten (Doubléware):

1. Mit Gold plattierte Silberarbeiten (Doubléware) . . . 10 Kr.

2. Andere bei einem Stückgewicht:

a)	von mehr als 1000 g . . . . .	12 Kr.
b)	" " " 750—1000 g . . . . .	13 "
c)	" " " 400—750 g . . . . .	14 "
d)	" " " 250—400 g . . . . .	15 "
e)	" 250 g oder darunter . . . . .	16 "

(Glatte Schüsseln, Teller, Kasserolle, Saucieren und Champagnerkühler ohne Rücksicht auf das Stückgewicht: 12 Kr.)

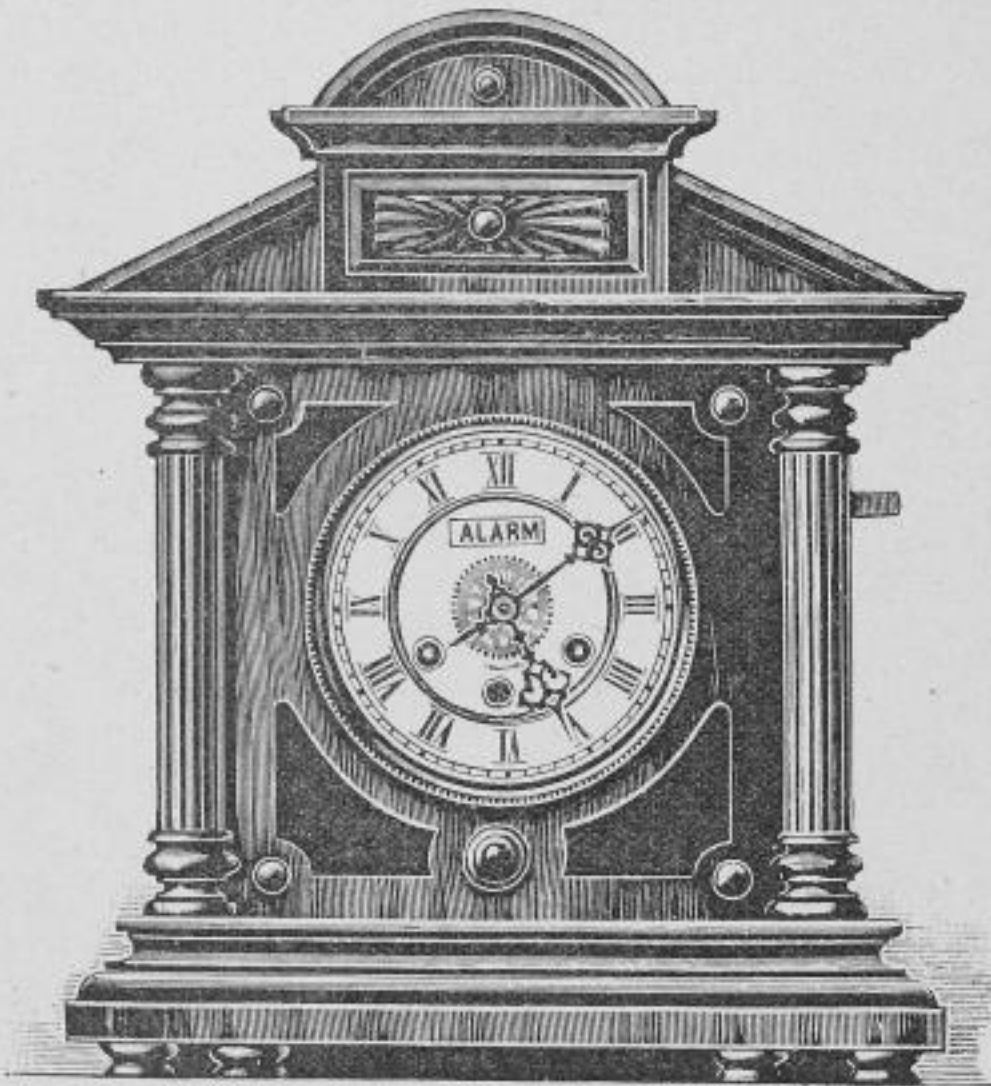
Pos. 589. Schwarzwälder Uhren: 130 Kr. Uhrgestelle, Teile mit eingesetzten Zapfen und aufgenieteten Stücken: 130 Kr. Alle übrigen hierher gehörigen Waren: 260 Kr. Uhrfurnituren: 130 Kr.



## Geschäftliche Mitteilungen.

### Achtstage-Wecker.

Die Firma Ph. Haas & Söhne in St. Georgen bringt einen Wecker in den Handel, bei dem Gehwerk und Weckerwerk wöchentlich nur einmal aufgezogen werden. Allerdings ist täglich morgens und abends der Wecker ab- und anzustellen, doch genügt dazu ein Fingerdruck auf einen Hebel, der an der Seite des Werkes angebracht ist. Damit man stets weiß, ob der Wecker ein- oder



abgestellt ist, schaltet der Hebel an einem Ausschnitt des Zifferblattes ein Schild mit dem Wort „Alarm“ oder „Ruhe“ ein; und zwar erscheint „Ruhe“, wenn morgens der Hebel heruntergedrückt, „Alarm“, wenn er abends hinaufgeschoben wird.

Der Weckerklöppel läutet auf zwei große Glocken so lange, bis er durch den Hebel in Ruhe gebracht wird. Sollte das Weckerwerk früher ablaufen als das Gehwerk, so erscheint in der runden Öffnung des Zifferblattes über der Ziffer VI ein rotes Feld. Die beistehende Abbildung zeigt den Wecker als Standuhr, er kann aber auch als Freischwinger geliefert werden.

**Katalog von Ph. Haas & Söhne, St. Georgen.** Die Anstrengungen, welche Fabrikanten und Grossisten jetzt bei der Herausgabe neuer Preislisten machen, werden immer größer. Jeder sucht den andern in der Ausstattung, im Umfang und in der Größe der Bücher zu überbieten. Die Empfänger der Kataloge können sich dazu nur beglückwünschen, denn sie erhalten mit den Musterbüchern vorzügliche Vorlagewerke, die den Verkauf nach Abbildungen sehr erleichtern. So ist auch der Katalog oben genannter Firma für gedachten Zweck eingerichtet. Das innere Titelblatt kann abgetrennt werden, und ist dann das Buch als neutraler Katalog zu benutzen. Der Inhalt dieses Musterbuches ist sehr übersichtlich zusammengestellt, die Abbildungen sind vorzüglich ausgeführt und zeigen die Leistungsfähigkeit der Fabrik in bestem Lichte. Bekanntlich fabriziert diese alle Sorten Schotten-, Schild-, Kasten- und Wecker-Uhren schwarzwälder Art, Freischwinger mit Ein- und Achttag-Kettenzug, Kuckucks- und Trompeteruhren, Haus- und Standuhren, Hausuhrwerke, Ankeruhren in Holz- und Metallgehäusen, Häng- und Standuhren, Pendel-Standuhren, Schaufensterautomaten, Pendel-Hänguhren, Miniatur- und Halb-Regulateure, sowie 5<sup>3</sup>/<sub>4</sub>'' Regulateure usw. Wir können allen Interessenten nur empfehlen, sich den Katalog schicken zu lassen.

Die **Deutsche Grammophon-A.-G.** in Berlin hat uns folgende Drucksachen eingeschickt: Einen Prospekt betr. Gibsonarm-Automat Nr. 1, das Verzeichnis der Mai-Neu-Aufnahmen und eine Preisliste der Apparate mit dem neuen messing-vernickelten Lotus-Trichter.

**Die billigen Photo-Apparate verschwinden!** Bis vor wenigen Jahren war es nicht handelsüblich, den Käufern photographischer Apparate Zahlungserleichterungen zu bewilligen und die Folge hiervon war, daß viel billige, minderwertige Apparate gekauft wurden, sehr zum Schaden der Photokunst. Seit jedoch einige Großfirmen den Verkauf selbst der besten Apparate gegen monatliche Zahlungen in die Hand genommen haben, ist ein erfreulicher Umschwung eingetreten. Die billige Camera verschwindet mehr und mehr. Wie sehr die neue Verkaufsmethode, die natürlich eine besondere Organisation und große Kapitalkraft verlangt, einem Bedürfnis entgegengekommen ist, beweist die enorme Entwicklung der in Frage kommenden Firmen. Eine der ersten Firmen für den Verkauf gegen erleichterte Zahlung ist der Camera-Großvertrieb Union, Hugo Stöckig & Co., dessen Vertriebsgebiet drei Länder umfaßt: Deutschland mit Sitz Dresden, Oesterreich-Ungarn mit Sitz Bodenbach und die Schweiz mit Sitz Zürich. Diese Firma liefert seit zwei Jahren ihre bekannten Union-Cameras ausschließlich mit Anastigmaten der Weltfirmen Goerz-Berlin, sowie Meyer-Görlitz und zwar zu Bedingungen, wie sie entgegenkommender nicht denkbar sind. Der neueste Camera-Prospekt liegt unserem heutigen Blatte bei.

**Silberne Stockgriffe und komplette moderne Stöcke.** Die Firma Richard Lebram, Berlin C 19, Grünstraße 5/6, offeriert unseren Lesern auf einem Prospekt, der der heutigen Nummer beiliegt, wiederum neue Muster von silbernen Stockgriffen und kompletten Stöcken. Da ja silberne Stock- resp. Schirmgriffe immer mehr unter dem Publikum in Aufnahme kommen, und jetzt dafür auch die beste Verkaufszeit ist, so hat es sich die Firma angelegen sein lassen, diese Art ihrer Artikel recht vielseitig auszugestalten. Sie verwendet